

Hola!

SEAT feiert zwei Millionen Leon in 20 Jahren

- **SEAT Leon feiert seinen 20. Geburtstag**
- **Seit 1999 wurden mehr als zwei Millionen Exemplare verkauft**
- **In der Schweiz fanden fast 40'000 Exemplare einen Käufer**
- **Deutschland ist derzeit der grösste Markt für dieses Modell**

Martorell/Cham, 22. Oktober 2019 – Von Moskau bis nach Wladiwostok – über mehr als 9 000 Kilometer erstreckt sich die Route der berühmten Transsibirischen Eisenbahn. Würde man die in den letzten 20 Jahren verkauften SEAT Leon aneinanderreihen, könnte man genau diese Distanz überbrücken. Seit der Einführung im Jahr 1999 wurden nämlich mehr als zwei Millionen Exemplare verkauft. In diesem Jahr feiert das Modell nicht nur seinen 20. Geburtstag, sondern auch die bevorstehende Enthüllung seiner vierten Generation.

Paralleler Erfolg von Modell und Marke

Seit seiner Einführung vor 20 Jahren nimmt die Beliebtheit des SEAT Leon stetig und mit jeder neuen Generation weiter zu. Allein der SEAT Leon der aktuellen, dritten Generation, die 2012 eingeführt wurde, hat sich bis heute über eine Million Mal verkauft. Das ist doppelt so viel wie beim Vorgänger der ersten Generation (Einführung 1999, 534 797 verkaufte Fahrzeuge) und ein Drittel mehr als die zweite Generation ab dem Jahr 2005 (675 915 verkaufte Fahrzeuge).

Der zunehmende Erfolg des spanischen Kompakten lässt sich unter anderem durch neu erschlossene Märkte und eine erweiterte Fahrzeugpalette erklären. So ist der Leon inzwischen zum Beispiel in familientauglichen Versionen wie dem Leon Sportstourer ST erhältlich. Gleichzeitig ist auch die Marke SEAT immer weiter gewachsen – der spanische Automobilhersteller konnte seine Verkaufszahlen seit 2010 um beeindruckende 60 Prozent steigern.

Von Martorell um die Welt

Die erste Generation des SEAT Leon wurde noch für insgesamt 43 Märkte hergestellt, inzwischen ist er bereits in 48 Ländern erhältlich. Algerien, die Ukraine und Aserbaidschan sind nur einige der Märkte, die neu hinzugekommen sind. Das am weitesten entfernte Bestimmungsland eines SEAT Leon ist Neuseeland, wo das Modell seit 2017 verkauft wird.

Aufgrund des internationalen Erfolgs sind die Exporte von SEAT sprunghaft angestiegen und machen inzwischen mehr als 80 Prozent der Produktion aus. Dies entspricht in etwa auch der Exportrate des SEAT Leon. Die globale Entwicklung des Automobilherstellers lässt sich sogar an den Verkaufszahlen für die Hauptmärkte ablesen: Wurden 38 Prozent der Fahrzeuge der ersten Generation des SEAT Leon noch in Spanien verkauft, sind es heute nur noch 20 Prozent.



Für Deutschland verhält es sich genau umgekehrt: Hier wurden 13 Prozent der Fahrzeuge der ersten Generation des SEAT Leon verkauft. Bei der dritten Generation geht bereits jeder vierte SEAT Leon nach Deutschland. Auch das Vereinigte Königreich ist ein Paradebeispiel für die internationale Expansion der Marke und des Modells: Hier verkauften sich im Vergleich zur ersten Generation (50.740 Fahrzeuge) mehr als doppelt so viele Leon der dritten Generation (132.684 Fahrzeuge bis August 2019). Im August führt der SEAT Leon zudem in Deutschland die Liste der meistverkauften Importmodelle an. In der Schweiz wurden bis heute fast 40'000 Leon verkauft.

Created in Barcelona

Alle drei Generationen des beliebten Kompaktfahrzeugs aus dem Hause SEAT wurden und werden im SEAT Werk in Martorell (Barcelona) entworfen, entwickelt und produziert. Der berühmte Italiener Giorgetto Giugiaro entwarf das erste Modell, Walter da Silva, ebenfalls Italiener, das zweite und Alejandro Mesonero-Romanos das dritte. Der spanische Designer zeichnet übrigens auch für die bevorstehende vierte Generation verantwortlich.

Leistungsstark

Seit jeher steht SEAT für Dynamik. Am Beispiel des SEAT Leon wird dies besonders deutlich: Schon bei seiner Markteinführung im Jahr 1999 war er mit 180 PS W (132 kW), 6-Gang-Getriebe und Allradantrieb das leistungsstärkste Modell in der Geschichte des Unternehmens. Aktuell ist der SEAT Leon CUPRA R mit seinen 310 PS (228 kW) das stärkste SEAT Leon Serienmodell.

Siegessicher

Der SEAT Leon gewann 2008 und 2009 die Tourenwagen-Weltmeisterschaft (WTCC) und machte SEAT damit zum ersten Automobilhersteller, der mit einem Dieselmotor den Weltmeistertitel bekam.

Rekordverdächtig

Im Jahr 2014 stellte ein SEAT Leon CUPRA, gefahren von Jordi Gené, auf dem Nürburgring einen neuen Geschwindigkeitsrekord für Fahrzeuge mit Vorderradantrieb auf. Die Runde schaffte das Rekordfahrzeug in nur 07:58 Minuten. Ein Jahr später holte sich der Leon Sportstourer ST CUPRA auf der legendären Rennstrecke mit einer Zeit von 07:58:12 Minuten den Titel als schnellster Familienwagen.

Weitere Informationen zum SEAT Leon Jubiläum finden Sie hier:

<https://seat.media-corner.ch/press/der-seat-leon-ist-jetzt-millionaer>

SEAT ist das einzige Unternehmen in Spanien, das Automobile designt, entwickelt, produziert und vertreibt. Der multinational agierende Hersteller gehört zum Volkswagen Konzern, hat seinen Unternehmenssitz in Martorell (Barcelona) und exportiert 80 Prozent seiner Fahrzeuge in 80 Länder auf allen fünf Kontinenten. 2018 setzte SEAT 517.600 Autos ab, das ist die höchste Zahl in der 68-jährigen Geschichte der Marke. Das Unternehmen erzielte einen Nachsteuergewinn von 294 Millionen Euro sowie einen Rekordumsatz von fast zehn Milliarden Euro.

Die SEAT S.A. beschäftigt über 15.000 Mitarbeiter in ihren drei Produktionsstätten in Barcelona, El Prat de Llobregat und Martorell – dort werden die erfolgreichen Modelle Ibiza, Arona und Leon produziert. Darüber hinaus wird in der Tschechischen Republik der SEAT Ateca hergestellt, in Portugal der SEAT Alhambra und in Deutschland der SEAT Tarraco. Demnächst soll in der Slowakei die Produktion des SEAT Mii electric starten.

AMAG Import AG, Alte Steinhauserstrasse 12, 6330 Cham

Telefon: +41 56 463 98 08, Fax: +41 56 463 95 35, Email: seat.pr@amag.ch, www.seat.ch



Das Unternehmen verfügt über ein Technikzentrum, in dem 1'000 Ingenieure an der Entwicklung von Innovationen arbeiten. Diese „Wissenszentrale“ macht SEAT in Spanien zur Nummer eins der industriellen Investoren im Bereich Forschung und Entwicklung. In seiner gesamten Produktpalette bietet SEAT die neuesten Technologien in der Vernetzung von Fahrzeugen. Um die Mobilität der Zukunft voranzutreiben, wird aktuell daran gearbeitet, das Unternehmen komplett zu digitalisieren.

SEAT Pressekontakt

Karin Huber, PR SEAT
Telefon: +41 56 463 98 08
E-Mail: karin.huber@amag.ch
www.seat.ch



www.seatpress.ch

PRENSA • PREMSA • PRESSE • NEWS • STAMPA